

5. Jahresabschlüsse kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen 1955*)

Beträge in Mill. DM

Bilanz- bzw. Erfolgsposten	Eigenbetriebe ¹⁾²⁾				Eigen- gesell- schaften ³⁾	Insgesamt	Außerdem Gesell- schaften mit kommuna- ler Betei- lung ⁴⁾
	Ver- sorgungs- betriebe	Verkehrs- und Hafens- betriebe	Kombinierte Versorgungs- und Verkehrs- betriebe	zusammen			
Zahl der erfaßten Jahresabschlüsse	337	41	75	453	57	510	84
Aktivposten							
Anlagevermögen	2 637,3	687,6	2 030,3	5 355,2	2 016,2	7 371,4	2 699,3
davon: Sachanlagen netto	2 626,7 ⁵⁾	686,0 ⁶⁾	2 023,6 ⁶⁾	5 336,3 ⁶⁾	1 966,1	7 302,4	2 650,1
Finanzanlagen	17,1	1,9	9,1	28,2	56,5	84,7	73,5
./. Globale Wertberichtigungen ⁷⁾	6,5	0,3	2,4	9,3	6,4 ⁸⁾	15,7	24,2 ⁸⁾
Umlaufvermögen	627,9	66,0	427,9	1 121,7	448,9	1 570,6	610,1
davon: Vorräte	161,5	25,2	103,7	290,4	102,9	393,3	3,7
Langfristige Forderungen ⁸⁾	25,2	6,9	15,2	47,3	18,0 ⁹⁾	65,3	10,9 ⁹⁾
Kurzfristige Forderungen ⁸⁾	344,3 ⁹⁾	24,7 ⁹⁾	246,3 ⁹⁾	615,3 ⁹⁾	229,7	844,9	318,7
Flüssige Mittel	96,8	9,2	62,7	168,7	98,3	267,0	106,8
Sonstige Aktivposten	16,5	3,5	22,4	42,4	24,2	66,6	35,6
Ausgewiesene Reinverluste	13,2	22,8	25,1	61,1	16,8	77,8	14,9
Passivposten							
Eigenkapital	1 801,0	461,9	1 382,2	3 645,1	1 057,8	4 702,9	1 566,2
davon: Stamm- bzw. Grundkapital	1 218,4	397,7	878,5	2 494,6	622,3	3 116,9	1 008,7
Rücklagen ¹⁰⁾	362,6	63,9	392,6	819,2	435,6	1 254,8	557,5
Bauzuschüsse	220,0	0,3	111,0	331,2		331,2	
Fremdkapital	1 460,7	315,8	1 102,2	2 878,7	1 351,7	4 230,4	1 708,9
davon: Langfristige Rückstellungen ¹¹⁾	97,2	145,1	137,5	379,8	307,7	687,5	148,7
Langfristige Verbindlichkeiten ¹²⁾	954,5	92,1	717,0	1 763,6	732,8	2 496,4	939,1
Kurzfristige Rückstellungen	88,6	9,4	40,4	138,4	51,6	190,1	130,4
Kurzfristige Verbindlichkeiten	320,3	69,2	207,3	596,8	259,7	856,5	490,6
Sonstige Passivposten	7,4	1,4	5,8	14,6	63,9	78,5	30,0
Ausgewiesene Reingewinne	25,7	0,8	15,4	41,9	32,8	74,6	54,8
Summe der Nettowerte (Bilanzsumme) ...	3 294,8	779,9	2 505,6	6 580,3	2 506,1	9 086,4	3 359,9
Posten aus den Erfolgsrechnungen							
Löhne und Gehälter	210,8	135,9	230,0	576,7	239,6	816,4	333,2
Gesetzliche soziale Abgaben	19,3	14,2	21,1	54,6	24,8	79,3	36,3
Abreibungen auf das Anlagevermögen ¹³⁾ ..	293,1	37,5	182,0	512,6	200,8	713,4	377,8
Ausweisungspflichtige Steuern	65,6	5,9	35,7	107,2	49,6	156,8	124,1
Zinsaufwand (unsaldiert)	59,4	6,1	44,4	109,9	39,2 ¹⁴⁾	149,1	52,9 ¹⁴⁾
Jahresgewinne } (ohne Vorträge) {	26,3	1,1	13,9	41,2	24,5	65,7	47,1
Jahresverluste }	8,0	19,7	13,8	41,5	11,6	53,1	12,4

*) Bei Eigenbetrieben Wirtschaftsjahr, bei Gesellschaften Geschäftsjahr.

¹⁾ Rechtlich unselbständige Betriebe der Gemeinden und Gemeindeverbände gemäß Eigenbetriebsverordnung vom 21. 11. 1938 (NrhW: 22. 12. 1953; Hess: 9. 3. 1957). — ²⁾ In Gemeinden mit 10000 und mehr Einwohnern und in Landkreisen. — ³⁾ AG. und GmbH., die zu 100 vH im Besitz einer oder mehrerer Gemeinden oder Gemeindeverbände sind. — ⁴⁾ AG. und GmbH., die zu 26 bis 99 vH im Besitz einer oder mehrerer Gemeinden oder Gemeindeverbände sind. — ⁵⁾ AG. und GmbH., die zu 26 bis 99 vH im Besitz einer oder mehrerer Gemeinden oder Gemeindeverbände sind. — ⁶⁾ In Gemeinden mit 10000 und mehr Einwohnern und in Landkreisen. — ⁷⁾ In Gemeinden mit 10000 und mehr Einwohnern und in Landkreisen. — ⁸⁾ AG. und GmbH., die zu 26 bis 99 vH im Besitz einer oder mehrerer Gemeinden oder Gemeindeverbände sind. — ⁹⁾ AG. und GmbH., die zu 26 bis 99 vH im Besitz einer oder mehrerer Gemeinden oder Gemeindeverbände sind. — ¹⁰⁾ AG. und GmbH., die zu 26 bis 99 vH im Besitz einer oder mehrerer Gemeinden oder Gemeindeverbände sind. — ¹¹⁾ AG. und GmbH., die zu 26 bis 99 vH im Besitz einer oder mehrerer Gemeinden oder Gemeindeverbände sind. — ¹²⁾ AG. und GmbH., die zu 26 bis 99 vH im Besitz einer oder mehrerer Gemeinden oder Gemeindeverbände sind. — ¹³⁾ AG. und GmbH., die zu 26 bis 99 vH im Besitz einer oder mehrerer Gemeinden oder Gemeindeverbände sind. — ¹⁴⁾ AG. und GmbH., die zu 26 bis 99 vH im Besitz einer oder mehrerer Gemeinden oder Gemeindeverbände sind.

6. Entwicklung der Sachanlagen kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen im Wirtschaftsjahr 1955*)

Beträge in Mill. DM

Anlagengruppe	Netto- bestände Anfang 1955 ¹⁾	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen und Berich- tigungen (saldiert)	Abschrei- bungen ²⁾	Netto- bestände Ende 1955 ¹⁾	Außerdem Netto- bestände Ende 1955 ¹⁾ von Gesell- schaften mit kommuna- ler Betei- lung ⁴⁾
Unbebaute Grundstücke	66,9	5,3	1,4	+ 0,6	0,2	71,3	15,0
Bebaute Grundstücke	879,5	150,7	3,9	+ 21,2	44,2	1 003,3	491,6
Grundstücke mit besonderen Kunstbauten ⁵⁾ ..	402,8	9,5	0,9	+ 8,5	13,8	406,2	
Maschinen und maschinelle Anlagen	1 300,2	223,5	8,6	+ 28,1	202,0	1 341,3	550,7
Spezialanlagen ⁷⁾	3 428,6	639,7	20,0	+ 151,8	406,9	3 793,1	1 204,3
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	103,1	31,1	1,5	+ 0,2	21,4	111,6	45,9
Im Bau befindliche Anlagen	279,5	226,8	15,6	./. 145,3	11,8	333,7	195,2
Gebogene Anzahlungen auf Anlagen	157,6	81,0	3,3	./. 67,1	6,6	161,7	114,0
Sonstige Sachanlagen ⁸⁾	52,0	11,6	0,2	./. 12,2	5,3	46,0	7,4
Anlageähnliche Rechte	34,3	0,9	0,1	+ 0,5	1,4	34,2	26,2
Sachanlagen zusammen ...	6 704,7	1 380,4	55,6	./. 13,7	713,4	7 302,4	2 650,1

*) Bei Eigenbetrieben Wirtschaftsjahr, bei Gesellschaften Geschäftsjahr.

¹⁾ Buchwerte ./ Wertberichtigungen. — ²⁾ Gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen und Wertberichtigungen. — ³⁾ Eigenbetriebe und Eigengesellschaften. — ⁴⁾ AG. und GmbH., die zu 26 bis 99 vH im Besitz einer oder mehrerer Gemeinden oder Gemeindeverbände sind. — ⁵⁾ Im Tiefbau erstellte Anlagen (Wasserbauten für Wasserkraftanlagen, Tunneln, Brücken, Bahndämme, Kais, Uferbefestigungen usw.). — ⁶⁾ Nur bei Eigenbetrieben gesondert erfaßt; bei Gesellschaften in bebauten Grundstücken mitenthalten. — ⁷⁾ Verteilungsanlagen, Gleisanlagen, Lokomotiven, Triebwagen, Waggons, Busse, Schiffe, Krane usw. — ⁸⁾ Hauptsächlich Anlagen in Nebenbetrieben.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).